



ENSEMBLE ARAVA

Arava ist hebräisch und bedeutet sowohl Weidenbaum als auch Wildnis. Ein Wort, das zwei starke Bilder vereint – den zarten Weidenbaum als Symbol für den sich ewig erneuernden, fruchtbaren Frühling und die Wildnis als Ort der ungezähmten, fremden Natur. So baut das Ensemble eine Brücke zwischen den Kulturen, in einer Symbiose aus Sprache und Musik, Instrument und Gesang.

Das deutsch-israelische Ensemble Arava setzt sich zusammen aus Stimme, Violine, Violoncello und Cembalo. Musik für unsere Besetzung gibt es reichlich, sie wird allerdings zu selten gespielt. Ensemble Arava möchte diese Musik ans Licht zu holen.

In unseren facettenreichen Konzertprogrammen nimmt jeder Musiker mal die Rolle des Begleitenden und mal

die Rolle des Solisten ein. Dabei schlagen wir eine Brücke zwischen geistlicher und weltlicher Musik der Barockzeit.

Die Nähe und persönliche Verbindung zum Publikum ist uns sehr wichtig. Deshalb führen wir mit Lust und Feinsinn durch das Programm und geben unseren Zuhörern die Gelegenheit, sich noch tiefer auf die Musik einzulassen.



Ihr Kontakt:

Sie möchten uns für Ihr Veranstaltung buchen oder benötigen mehr Informationen? Dann kontaktieren Sie uns per E-Mail oder telefonisch.

Telefonnummer: +49 (0)176 62087841

E-Mail: info@ensemble-arava.de

PROGRAMM

„Alles jauchzet, alles lacht“

Geistliche und weltliche Musik von Bach und Händel



Den zwei großen deutschen Barockkomponisten Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel sind wir in diesem Konzertprogramm auf der Spur.

Zu hören ist Musik aus geistlichem und weltlichem Kontext, zwei Welten, die im Barock strikt getrennt waren.

Arien aus Händels Oper Teseo, dem Oratorium Messias, aus Bachkantaten, sowie Ausschnitte aus den „Neun deutschen Arien“ von Händel werden kombiniert mit Sonaten und Fugen.

Ensemble Arava beleuchtet das vielfältige Schaffen der beiden Komponisten und lädt seine Zuhörer dazu ein, die Gemeinsamkeiten und Unterschiede in ihren zu Werken entdecken.

Programm:

Georg Friedrich Händel (1685-1759):

aus Neun deutsche Arien HWV 202-210:
Flammende Rose, Zierde der Erden

Georg Friedrich Händel:

aus Der Messias HWV 56: If god be for us

Johann Sebastian Bach (1685-1750):

aus dem Wohltemperierten Klavier:
Fuge in fis-Moll für vier Stimmen
Fuge in a-Moll für vier Stimmen

Georg Friedrich Händel:

aus Teseo HWV 9: Amarti si vorrei

Georg Friedrich Händel:

aus Neun deutsche Arien:
Meine Seele hört im Sehen

Johann Sebastian Bach:

Sonate für Violine und Cembalo h-Moll
BWV 1014

Johann Sebastian Bach:

Arien aus der Kantate BWV 202
„Weichet nur, betrübte Schatten“

Dauer: 110 Minuten (mit Moderation und Pause)